



Klimawandel zwischen Wahrheit, Wahrnehmung und Wahn

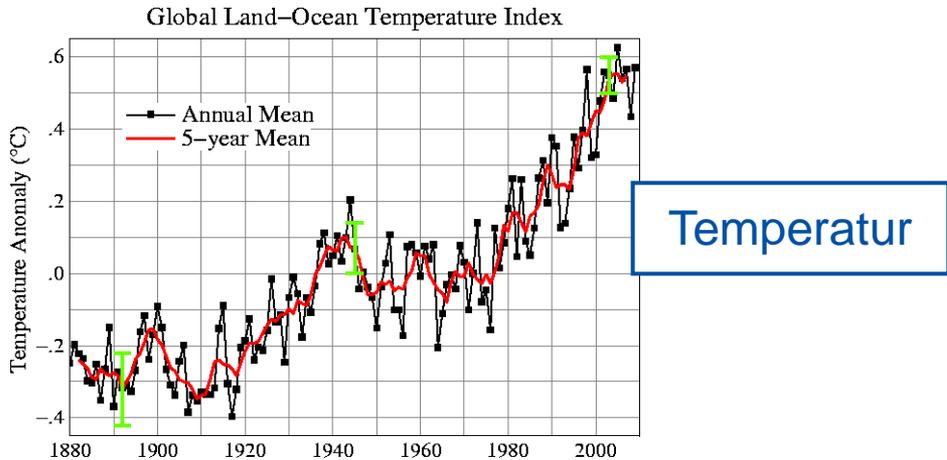
Prof. Dr. Fritz Vahrenholt
Kadener Gespräch

27.3.2015 Gut Kaden

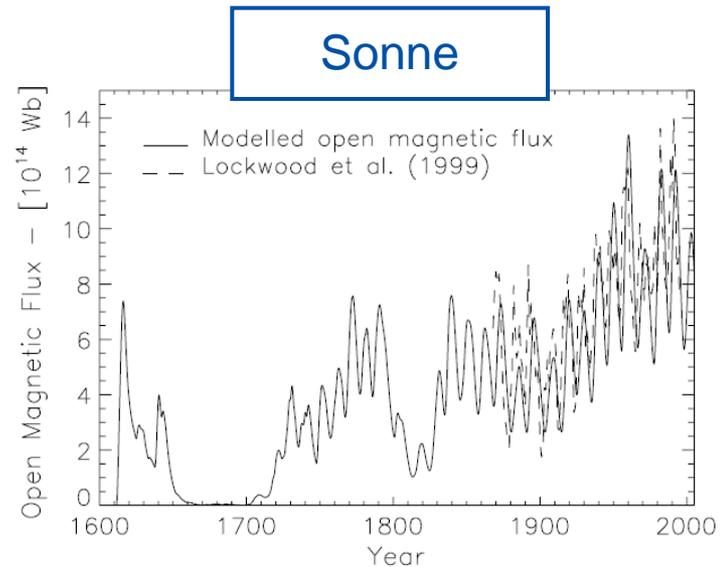
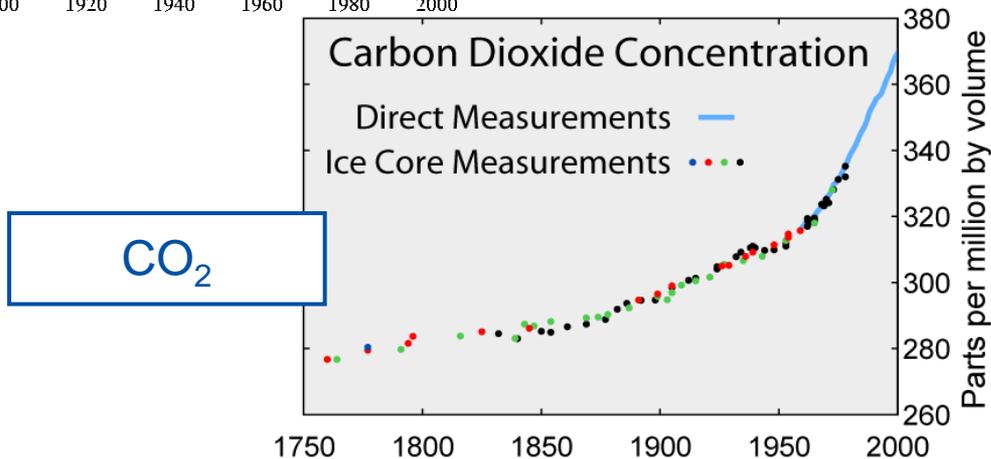
Auf dem Weg zur Energiewende gibt es einige Orientierungsschwierigkeiten



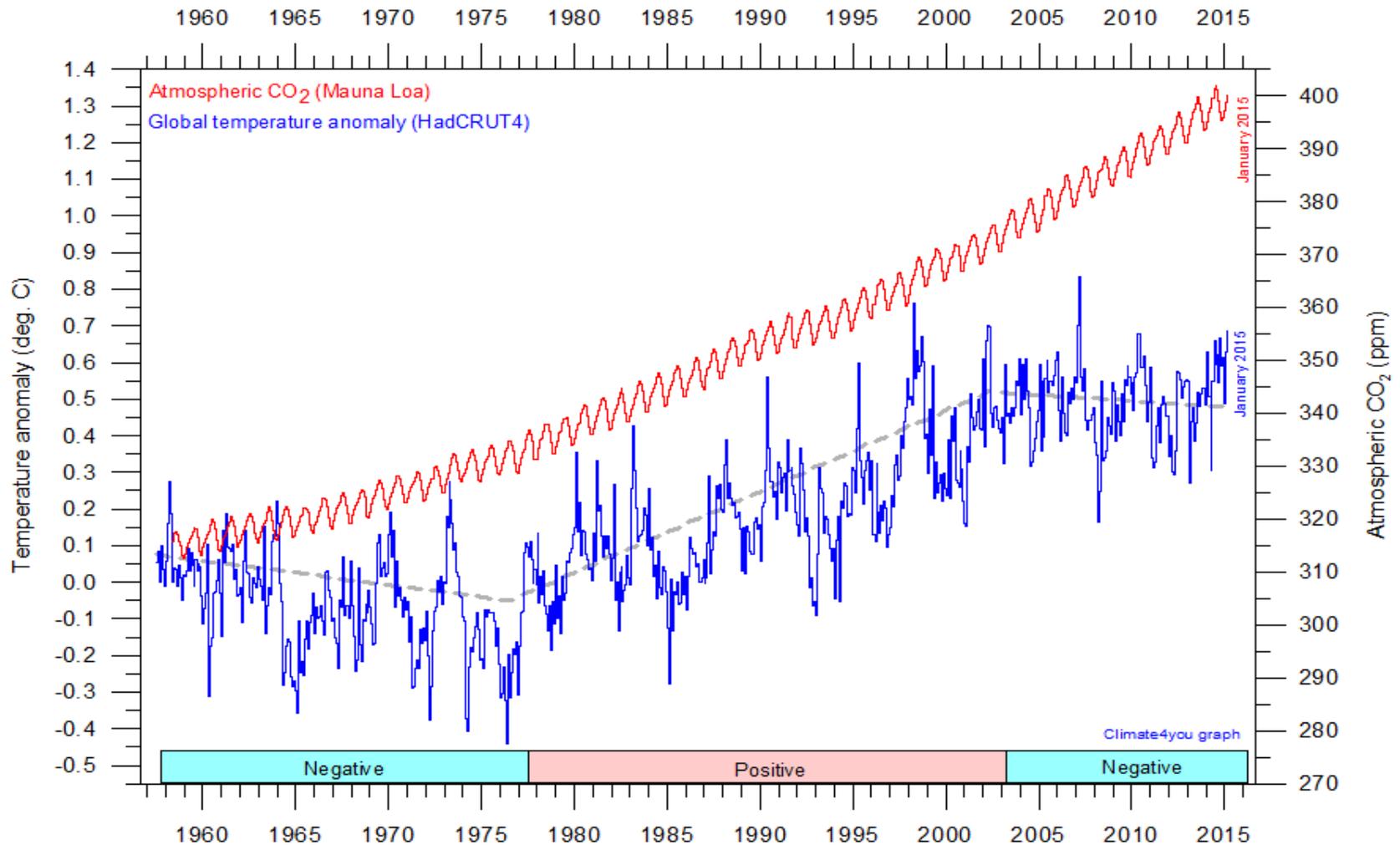
Besteht ein Zusammenhang zwischen der parallelen Entwicklung von Temperatur, CO₂ und Sonnenaktivität?



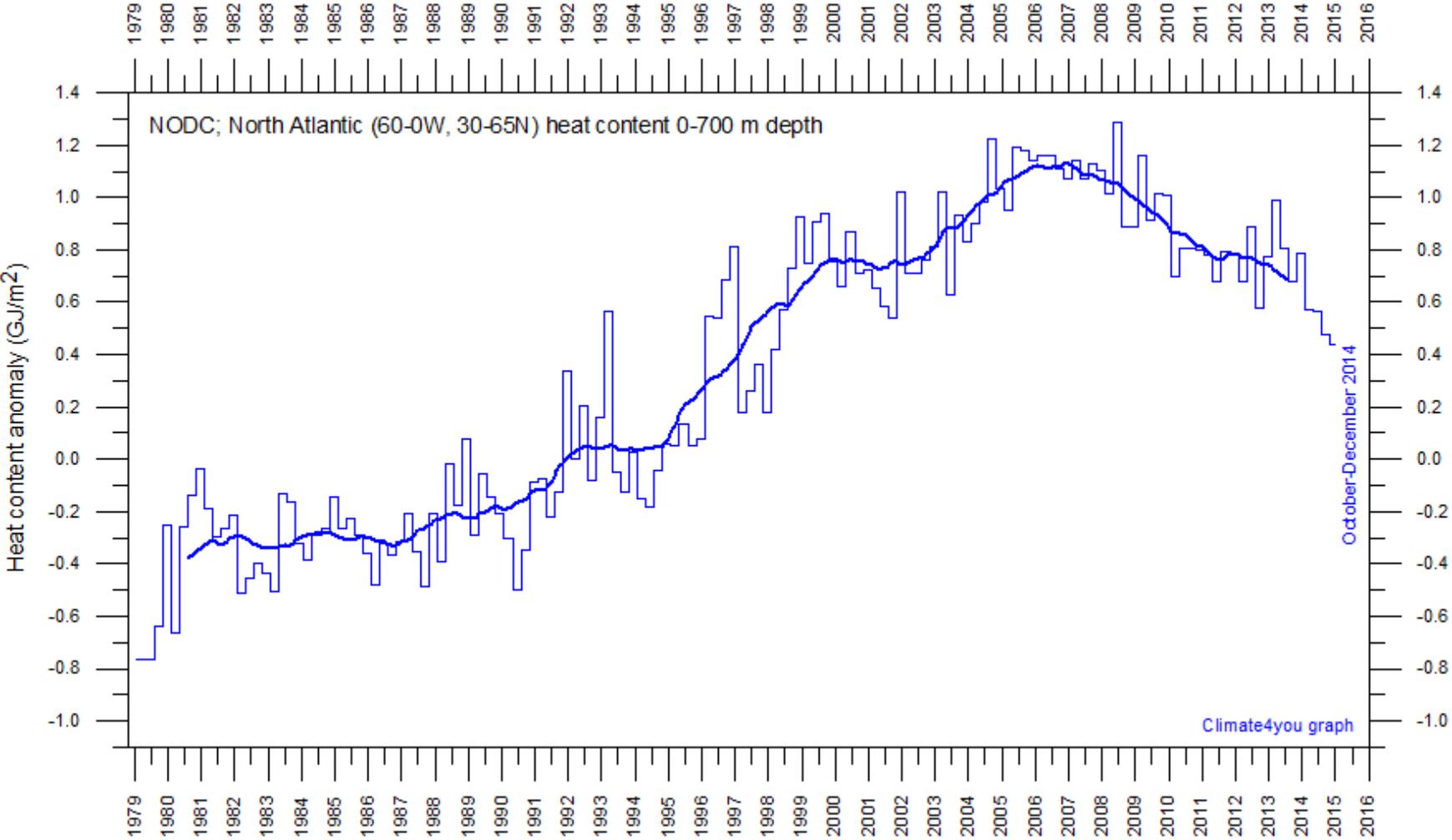
> Sowohl CO₂ als auch die solare Aktivität sind im industriellen Zeitalter seit 1850 stark angestiegen.



CO₂ und die Temperatur haben sich lediglich zwischen 1977 und 1998 parallel entwickelt

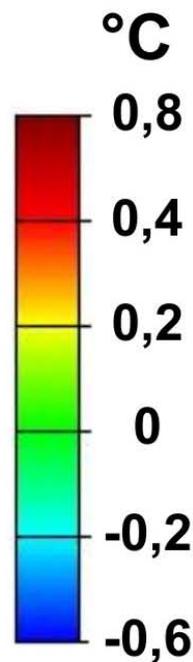
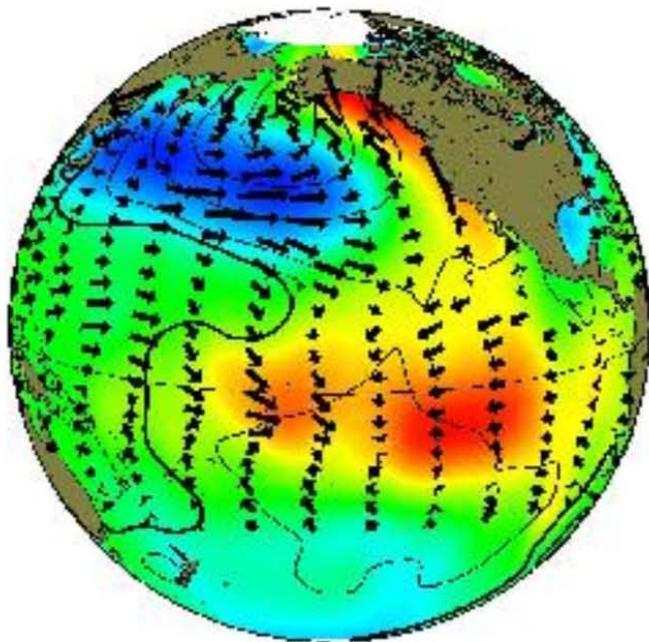


In den vergangenen Jahren ist die Temperaturentwicklung, dem nordatlantischen, ozeanischen Wärmeinhalt gefolgt

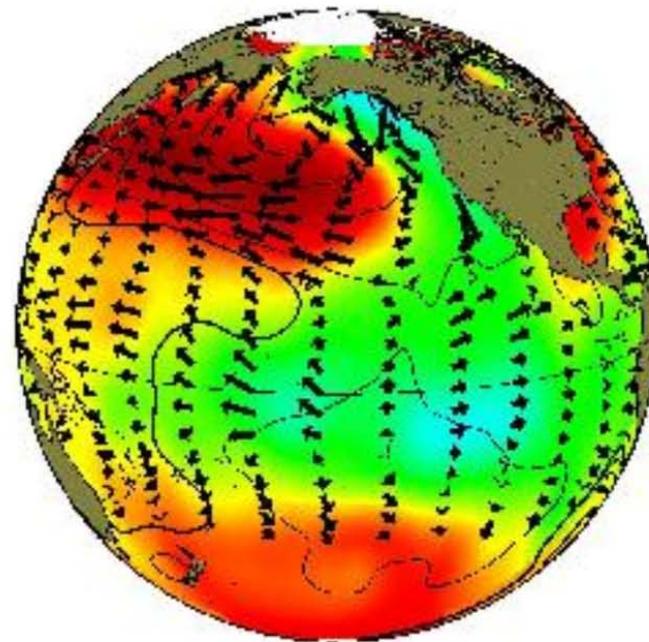


Abrupte Änderung der Oberflächentemperatur im nördlichen Pazifischen Ozean durch die Pazifische Dekaden Oszillation

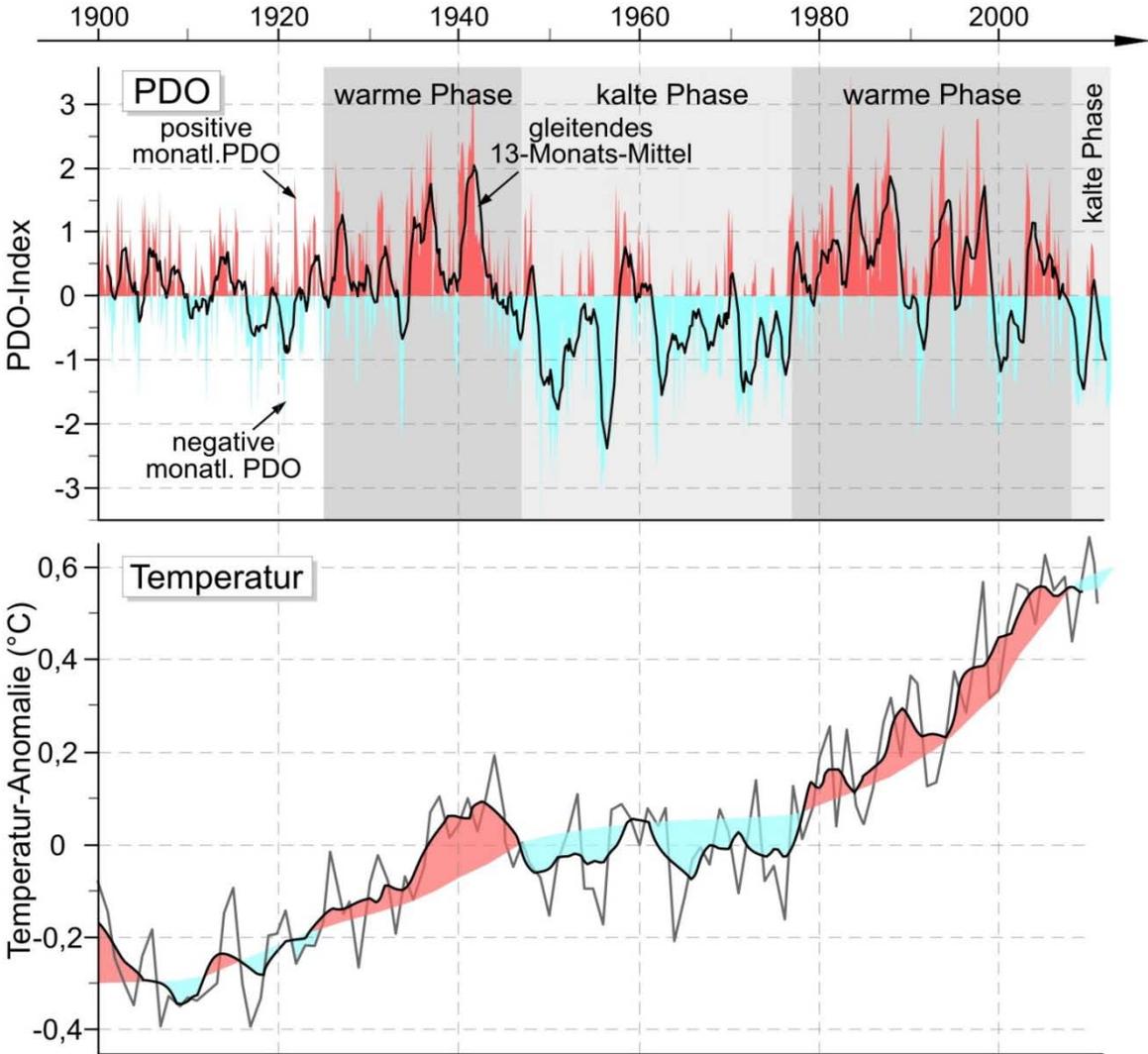
positive Phase



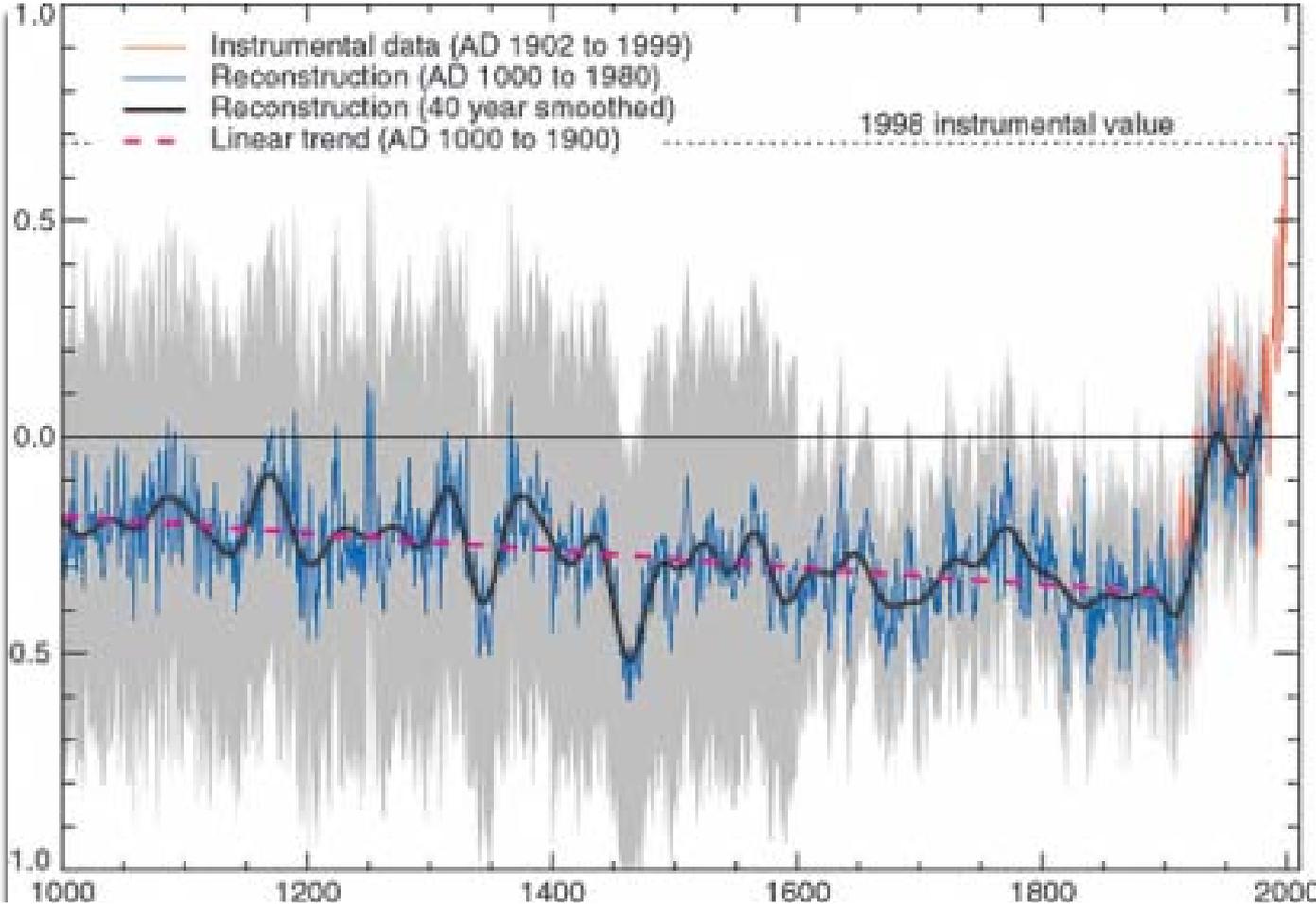
negative Phase



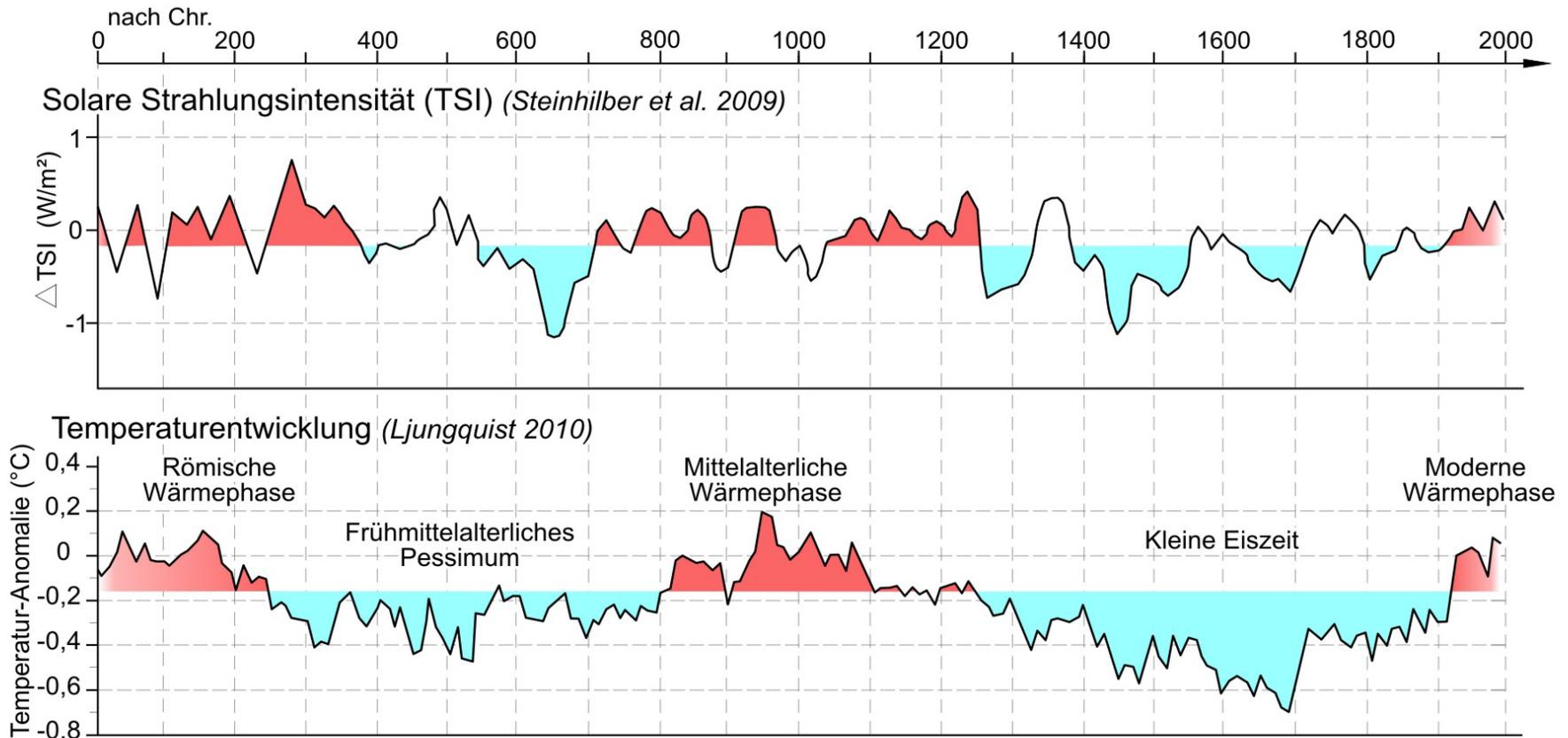
Synchronität zwischen Temperatur und Pazifisch Dekadischer Oszillation



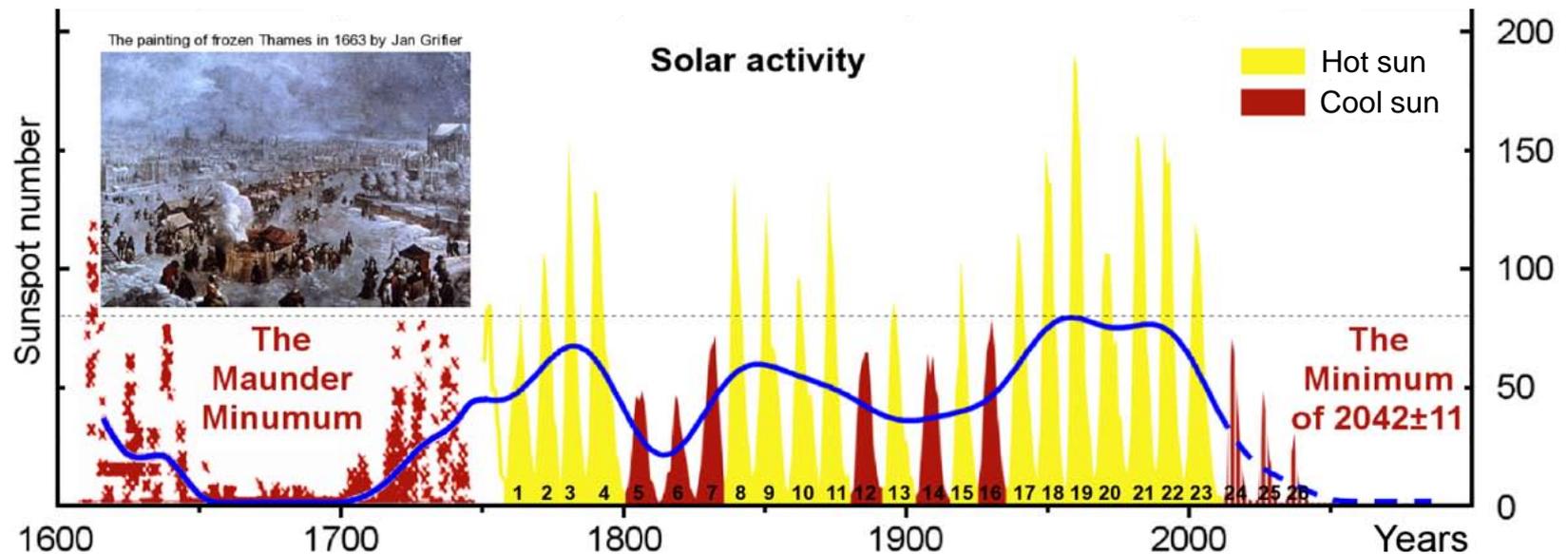
Der „hockey stick“ – Symbol für die Bedrohung des Klimas durch den Menschen



Über einen Zeitraum von zweitausend Jahren lässt sich eine natürliche Zyklik erkennen

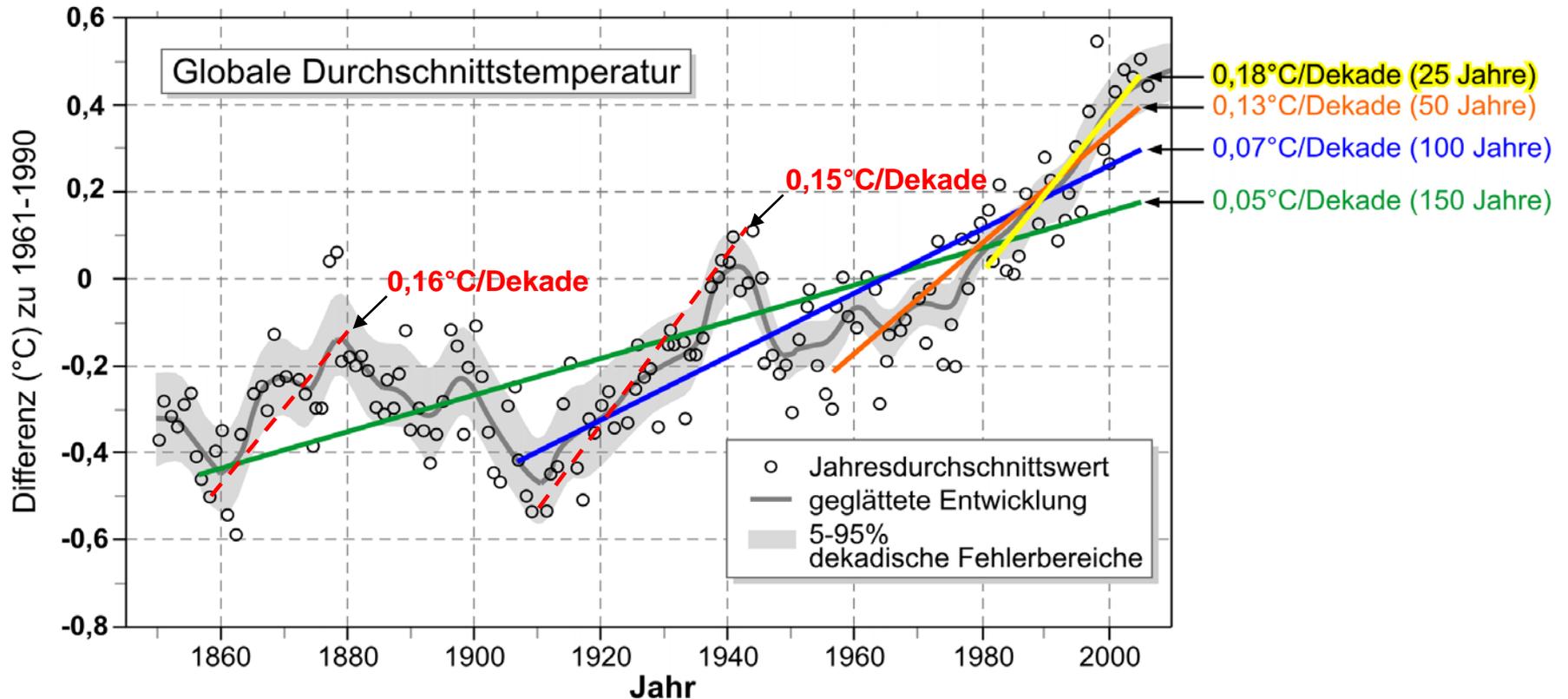


Eintritt historischer Ereignisse korreliert sehr gut mit der Stärke der Sonnenzyklen

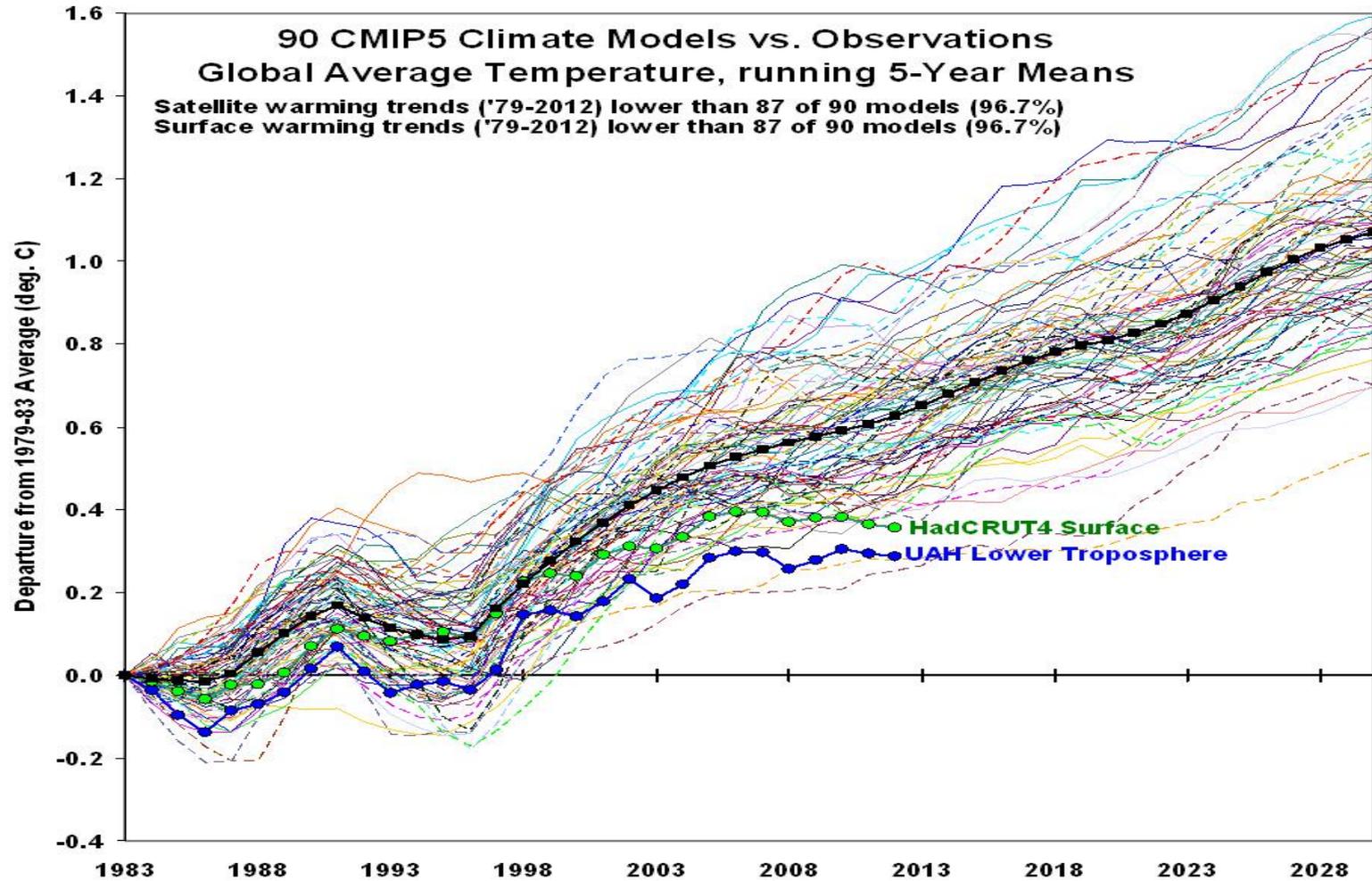


Abdussamatov 2010

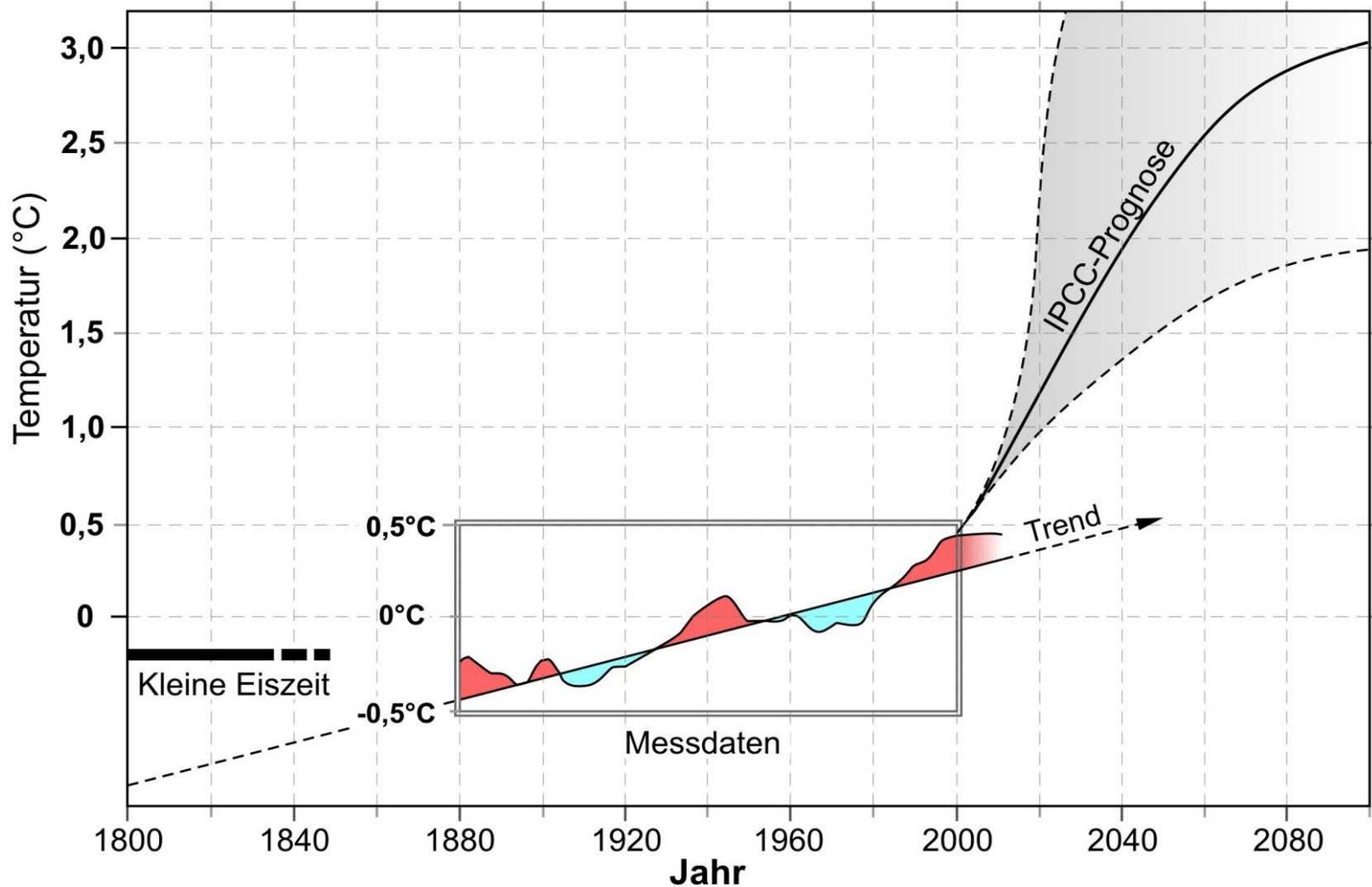
Die Erwärmungsrate der vergangenen 25 Jahre war historisch keineswegs außergewöhnlich



Modelle versus Realität

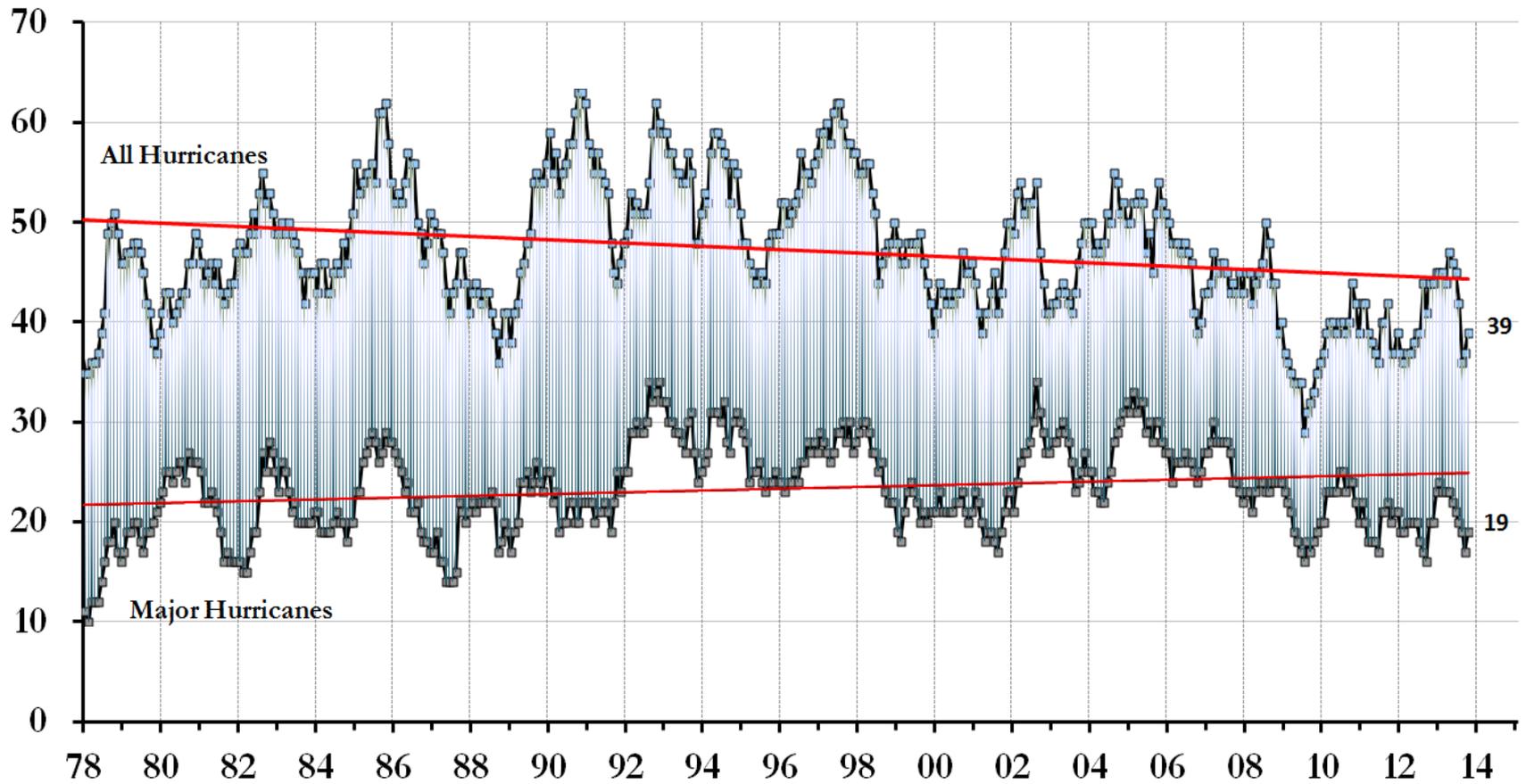


IPCC-Prognose unterschätzt den Einfluss natürlicher Faktoren und überzeichnet dadurch den Temperaturanstieg



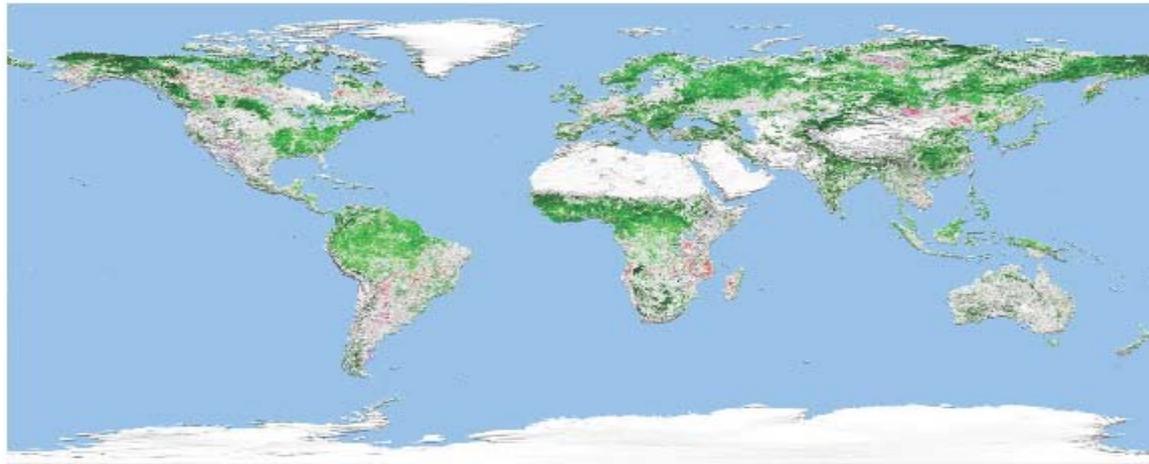
Hurrikanaktivität

Global Hurricane Frequency -- Dr. Ryan N. Maue -- Updated October 31, 2013 --12 month running sums



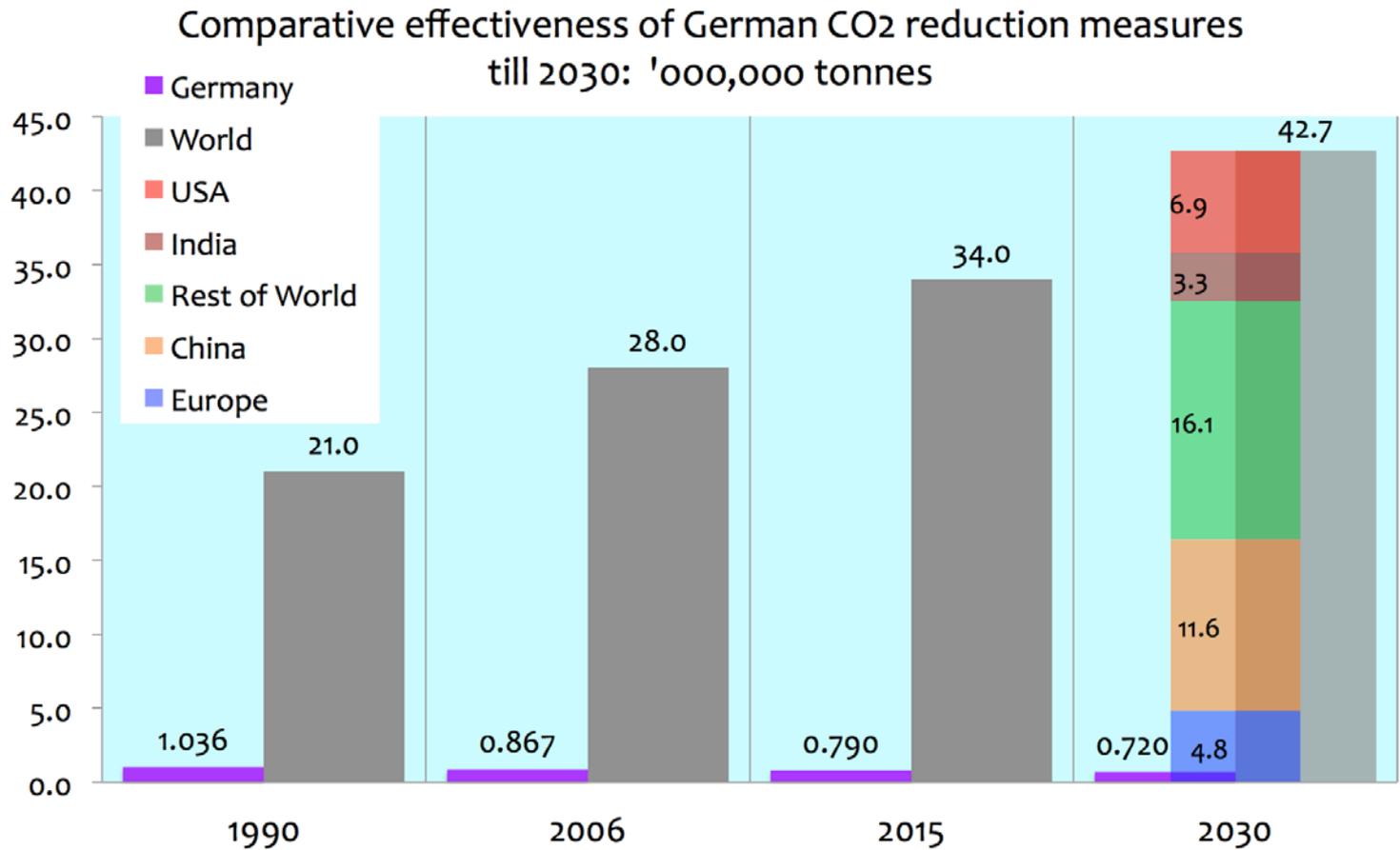
Seit 1982 hat die Vegetationsproduktivität um 14 % zugenommen(Wärme,Feuchtigkeit,CO2)

The Greening Earth

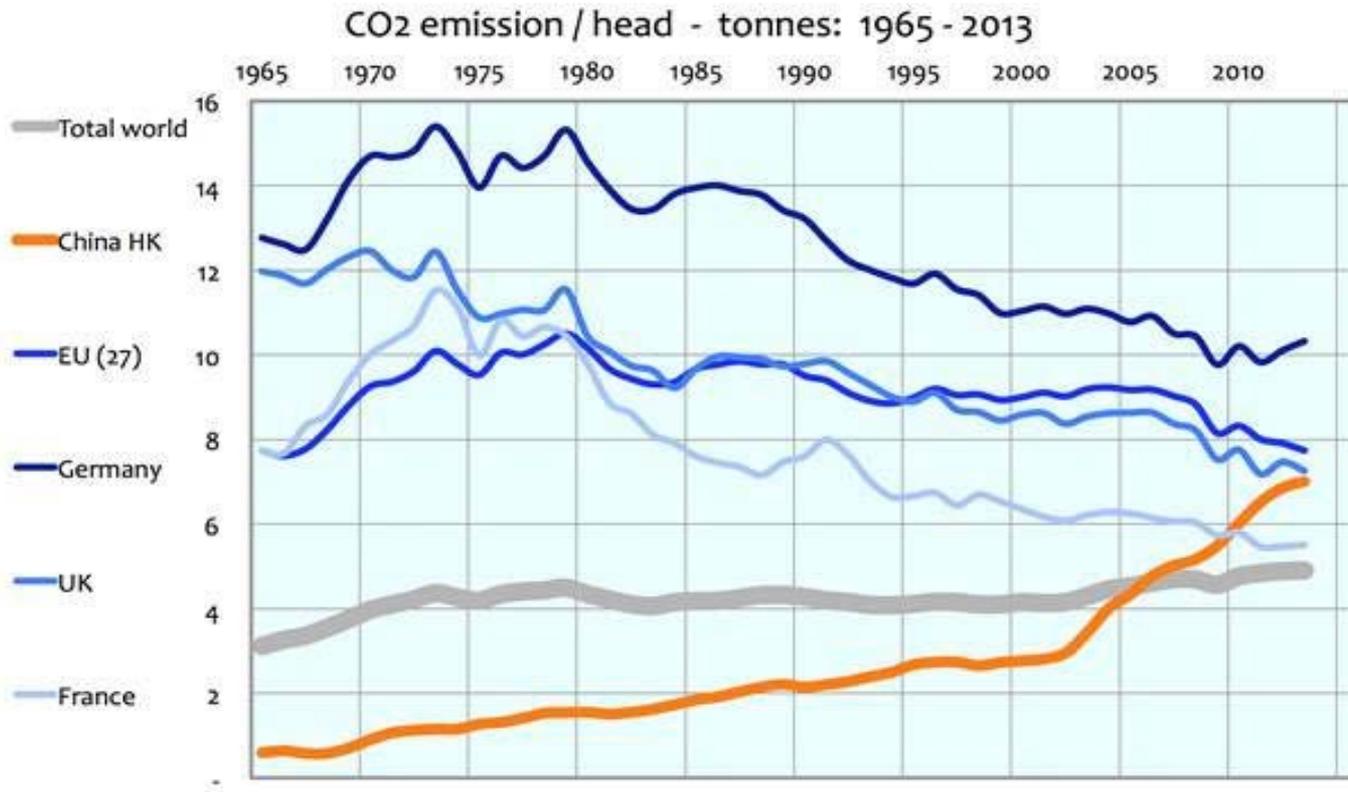


Annual Gross Productivity = Growing Season Total Vegetation Greenness
Statistically significant ($p < 0.1$) based on Vogelsang's t-PS_T test

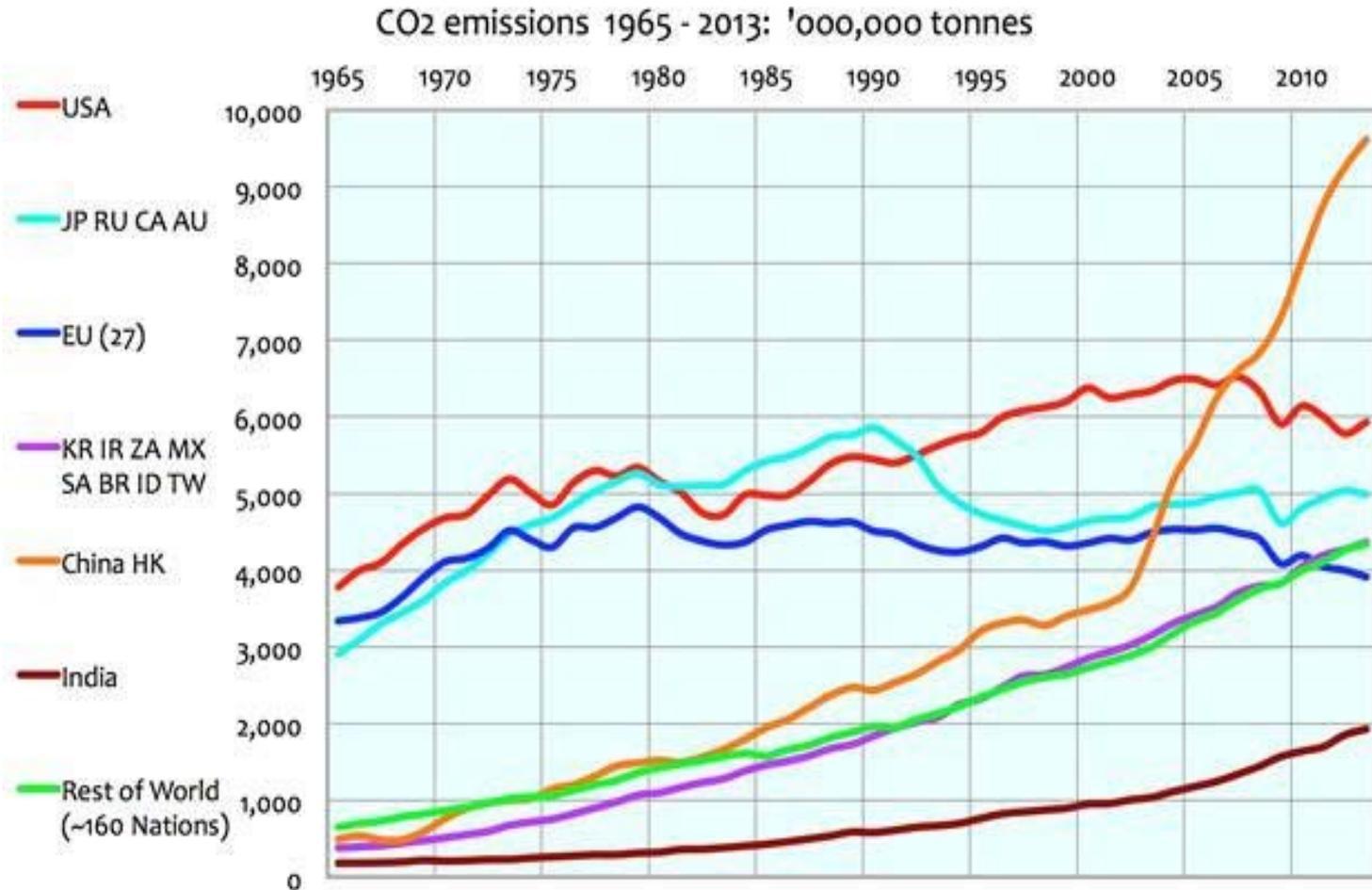
Die CO2-Minderung Deutschlands entsprechen dem CO2-Anstieg in China in 3 Monaten



CO₂-Emission pro Kopf



CO₂- Emissionen von 1965 bis 2013



Schlussfolgerung

- > Die Sonne gibt uns uns Zeit, das Energiesystem auf vernünftige Weise umzubauen
- > Deshalb brauchen wir keine überhastete, von Angst getriebene Energiepolitik (Bioethanol aus Weizen, Biogas aus Mais, Wald opfern für Wind oder PV)
- > Die alarmistische Übertreibung der in diesem Jahrhundert zu erwartenden Klimaveränderung ist das probate Mittel , um fundamentale Veränderungen in der Energieversorgungsstruktur Deutschlands durchzusetzen mit dem Ergebnis eines katastrophalen Schrumpfungsprozesses der industriellen Basis
- > Die wissenschaftlichen Untersuchung natürlicher Ursachen der Klimaveränderung findet zur Zeit in Deutschland nirgendwo statt. Da der Staat dies nicht tut, bedarf es der Initiativen aus der Gesellschaft, um alternative Forschungsansätze (Klimaforschungsinstitut) zu unterstützen
- > Die Wirtschaft verkennt bislang, dass die entscheidende Auseinandersetzung um industrielle Entwicklung und Wohlstand in Deutschland mittels der Klimafrage geführt wird



Danke für Ihre Aufmerksamkeit !

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf:
www.kaltesonne.de